



EIBENSTOCK

Elektrowerkzeuge

D	Originalbetriebsanleitung	2 - 14
GB	Original Instructions.....	15 - 26
F	Notice originale	27 - 39
NL	Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing.....	40 - 51



Automix 90



Wichtige Hinweise

Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind mittels Symbolen auf der Maschine dargestellt:



**Vor Inbetriebnahme der Maschine
Bedienungsanleitung lesen**



**Arbeiten Sie konzentriert und lassen Sie Sorgfalt
walten.
Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und
vermeiden Sie Gefahrensituationen.**



**Vorkehrungen zum Schutz des Bedieners
treffen.**

Beim Arbeiten sollten Sie Gehörschutz, Schutzbrille, Schutzhandschuhe und feste Arbeitskleidung tragen!



Gehörschutz tragen



Schutzbrille tragen



Schutzhandschuhe tragen

Beim Arbeiten mit dem Automix wichtig:



**Greifen Sie während des Mischvorganges nicht
mit der Hand durch das Abstreifgitter und stecken
Sie keine Gegenstände hindurch.
Verletzungsgefahr!**

Gerätekenwerte

Automix 90

Nennspannung:	230 V ~
Leistungsaufnahme:	1500 W
Nennstrom:	7,0 A
Bestellnummer:	07617

Frequenz:	40 - 60 Hz
Nenndrehzahl:	50 min ⁻¹
Behältergröße:	90 l
Max. Kapazität:	80 kg
Werkzeugaufnahme:	M 20 Innengewinde
Schutzklasse:	II
Schutzgrad:	IP 20
Gewicht:	ca. 35 kg
Funkentstörung nach:	EN 55014 und EN 61000

Lieferumfang

Rührstation mit Maschine, Mischkübel, Quirl und Bedienungsanleitung im Karton.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der **Automix 90** dient zum Anrühren und Durchmischen von Fertigputz, Fertigmörtel, Fertigbeton, Gips, Kalk und anderen Baumaterialien von mittlerer bis hoher Viskosität bis zu einer Menge von 80 kg.

Allgemeine Hinweise

Die Maschine darf nur komplett montiert in dem dafür vorgesehenen Rührgestell betrieben werden.

Die Arbeitsspindel der Maschine besitzt ein M 20 – Innengewinde.

Halten Sie Gewinde und Stirnflächen sauber.

Legen Sie bei der Rührquirlmontage den mitgelieferten Kupferring **(5a)** zwischen Spindel und Rührquirl.

Damit wird ein leichteres Lösen des Rührquirls erreicht.

Bei zu lösenden Rührquirlen ist mit einem Maulschlüssel SW 27 gegenzuhalten.



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.



Wird bei der Arbeit die Anschlussleitung beschädigt oder durchtrennt, diese nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung betreiben.



Das Gerät darf nicht feucht sein und nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.

- Arbeiten Sie nicht in der Nähe von explosiven Stoffen (Benzin, Verdünnung).
- Manipulationen am Gerät sind nicht erlaubt.
- Vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker überprüfen. Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen. Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose stecken.
- Betreiben Sie das Gerät im Freien nur über einen Fehlerstrom-Schutzschalter mit max. 30 mA.
- Lassen Sie das Rührgerät nur unter Aufsicht arbeiten.
- Ziehen Sie den Netzstecker und überprüfen Sie, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn das Rührgerät unbeaufsichtigt bleibt, z.B. bei Auf- und Abbauarbeiten, bei Spannungsabfall, beim Einsetzen bzw. bei der Montage eines Zubehörteiles.
- Schalten Sie die Maschine ab, wenn Sie aus irgendeinem Grund stehen bleibt. Sie vermeiden damit das plötzliche Anlaufen im unbeaufsichtigten Zustand.
- Kabel immer nach hinten von der Maschine wegführen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn ein Teil des Gehäuses defekt ist, bzw. bei Beschädigungen an Schalter, Zuleitung oder Stecker.
- Elektrowerkzeuge müssen in regelmäßigen Abständen einer Prüfung durch den Fachmann unterzogen werden.
- Nicht in rotierende Teile fassen.
- Vorsicht mit langen Haaren. Nur mit enganliegender Kleidung arbeiten.
- Personen unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.
- **Tragen Sie beim Arbeiten mit dieser Maschine einen Gehörschutz, eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe.**



Weitere Sicherheitshinweise entnehmen sie bitte der Anlage!

Montage des Gerätes

Der Automix 90 darf nur als komplett und korrekt montierte Einheit betrieben werden.

Entnehmen Sie die einzelnen Bestandteile aus den Kartons.



Beachten Sie die Nummern auf den Kartons. Diese müssen gleich sein.

Kartonaufkleber Automix 90 – Beispiel

006/ I (Karton 1)

006/ II (Karton 2)

Karton 1:

Unterteil

Transportwagen

Kübel 90 I

Deichsel

Beipackbeutel (Inhalt siehe Bild 1)

- (a) { 1 Sechskantschraube 6 x 35
1 Sechskantmutter M6
1 Unterlegscheibe Ø 6,4

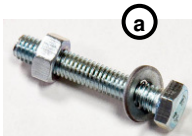


Bild 1

Karton 2:

Abstreifgitter mit Maschinenhalter

Rührquirl

Antrieb und Schalter

Beipackbeutel (Inhalt siehe Bild 2)

- (b) 1 Sicherungsbolzen
(c) 1 Federstecker
(d) 2 Zylinderschrauben 5 x 55
(e) 4 Zylinderschrauben 8 x 20
(f) 4 Federringe 8er
(g) 2 Federringe 5er
(h) 2 Muttern M5
(i) 2 Inbusschlüssel 4er, 6er



Bild 2

Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Garantieverlängerung



- | | |
|---|-------------------------|
| (1) Unterteil | (5a) Kupferring |
| (2) Transportwagen | (6) Sicherheitsschalter |
| (3) Abstreifgitter mit Maschinenhalter
(Maschinenhalteblech) | (7) Kübel |
| (4) Antrieb | (8) Deichsel |
| (5) Rührquirl | (9) Auflage |

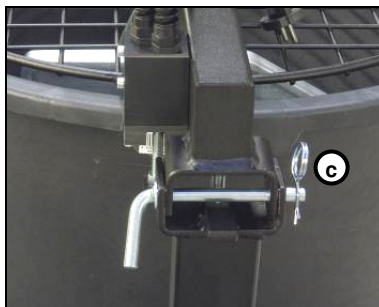
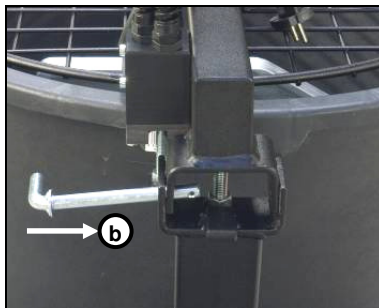
Stecken Sie die Deichsel (8) in den Transportwagen (2) und fixieren Sie diese mit der Schraube und Mutter M6.

Danach wird der Mischkübel (7) so auf den Transportwagen gestellt, dass er auf der Auflage (9) einrastet.

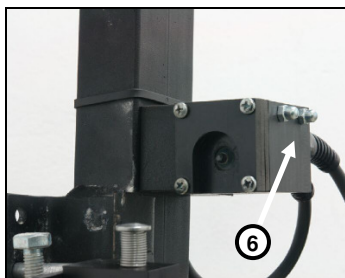


Fahren Sie nun den Mischkübel soweit auf das Unterteil, bis die Rädern zwischen den beiden Bolzen einrasten.

Jetzt kann das Abstreifgitter mit dem Maschinenhalter ③ auf den Mischkübel gelegt und mit Hilfe des Sicherungsbolzens (b) und des Federsteckers (c) mit dem Unterteil verbunden werden.



Montieren Sie nun den Antrieb ④ mit Hilfe der 4 Schrauben (e) und Federringen (f) an den Maschinenhalter.



Der Sicherheitsschalter ⑥ wird mit den beiden Schrauben (d), Federringen (g) und Muttern M5 (h) am Abstreifgitter mit Maschinenhalteblech ③ montiert.

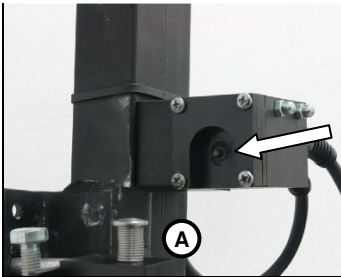
Klappen Sie das Gerät auf und montieren Sie den Rührquirl.

Die Maschine darf nur mit eingeklapptem und verriegeltem Abstreifgitter in Betrieb genommen werden.

Nach dem Abschalten darf der Spannverschluss erst geöffnet und das Abstreifgitter aufgeklappt werden, wenn der Rührquirl zum Stillstand gekommen ist.



Fahren Sie den Mischkübel auf das Unterteil ① bis der Kübelhalter in der Endlage zum stehen kommt. Klappen Sie das Abstreifgitter ein und verriegeln Sie dieses mit Hilfe des Spannverschlusses.

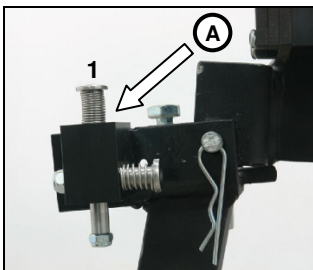


Die Mischstation **Automix 90** ist mit einem Sicherheitsschalter (siehe Pfeil) ausgestattet.

Dieser wird über den Schaltbolzen betätigt und gewährleistet, dass die Mischstation zu Ihrer Sicherheit nur bei geschlossenem Schutzgitter eingeschaltet werden kann sowie beim Öffnen des Gitters sofort abschaltet.

Überprüfen Sie vor der Benutzung die Funktion des Sicherheitsschalters.

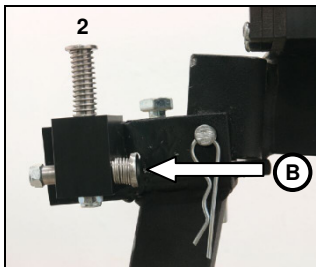
Standard-Mischfunktion:



Die Mischstation sollte vor dem Einfüllen des Mischgutes bei eingeklapptem und verriegeltem Schutzgitter eingeschaltet und bei laufender Maschine befüllt werden (siehe auch Bedienungsanleitung – Absatz Handhabung).

Der verstellbare Schaltbolzen (A) befindet sich dabei in seiner Standardposition 1 (siehe Abb.).

Nachmisch-Funktion:



Falls Sie bereits im Kübel befindliches Material nachmischen möchten, bringen Sie den Schaltbolzen (A) durch Betätigen der Arretierung (B) in Position 2 (siehe Abb.).



Drehen Sie vor dem Schließen des Schutzgitters den Rührquirl wie links abgebildet.

Somit wird vermieden, dass der Quirl beim Einschwenken auf dem Mischkübel aufsitzt.

Achtung!
Schutzhandschuhe tragen.

Halten Sie den Ein-/Ausschalter der Maschine gedrückt und schwenken Sie die Rührereinheit vorsichtig in den Kübel.

Die Mischstation schaltet nun beim Schließen des Schutzgitters vorzeitig ein und ermöglicht somit ein Eintauchen des Rührquirls in bereits gemischtes Rührgut.

Sobald das Rührwerk läuft können Sie den Ein-/Ausschalter loslassen.

Verriegeln Sie das geschlossene Schutzgitter.

Achtung!

Benutzen Sie diese Funktion nur zum Nachmischen.
Arbeiten Sie bei dieser Art des Mischens äußerst umsichtig.

Die Mischung folgendermaßen vorbereiten:

Die Rührstation immer in leerem Zustand starten.

Je nach Art der einzusetzenden Komponente folgendermaßen vorgehen:

Kleber für Wand- und Bodenfliesen

Die Anweisungen auf der Verpackung aufmerksam lesen.

Gießen Sie in den Kübel die vom Kleberhersteller vorgeschriebene Wassermenge ein, um die gewünschte Klebermenge vorzubereiten. Schalten Sie die Maschine ein. Schütten Sie nun den Inhalt des ersten Gebindes (25 kg) bei einer Geschwindigkeit von ca. 10 kg/min unmittelbar durch das Schutzgitter in den Mischkübel.

Fahren Sie mit diesem Arbeitsvorgang in beständiger, gleichmäßiger Weise auch für den zweiten Sack (25 kg) fort.

Auf diese Weise werden Klumpenbildungen in der Masse vermieden.

Bei Bedarf lassen Sie den Kleber 5 bis 15 Minuten ruhen, und anschließend mischen Sie erneut einige Minuten.

Fertigputz und Mörtel

Der Mischer eignet sich zum Anrühren von Fertigmörtel, Fertigputz u.ä.

Der Automix ist für das Mischen von Beton oder Mörtel mit mittelgroßem Kies oder Zuschlagstoffen nicht geeignet.

Für die Zubereitung von Verputzmörtel gehen Sie entsprechend der Beschreibung im obigen Absatz „Kleber für Wand- und Bodenfliesen“ vor.

Da der Mörtel ein stark wassersaugender Stoff ist, muss im Hinblick auf ein schnelles Aushärten der Mischung sorgfältig auf die beigegebenen Mengen von Kalk, Zement oder Zuschlagstoffen entsprechend der gewünschten Mischung geachtet werden.

Epoxydharze

Zur Mischung von Epoxydharzen sind die Viskosität und das spezifische Gewicht der vorzubereitenden Produkte zu prüfen, um eine Überlastung des Automix zu vermeiden.

Schütten Sie die vom Hersteller der Produkte angegebene Menge Harz, Härter und Pulver in den Mischkübel

Mischen Sie die Produkte sorgfältig, um Blasen oder Klumpenbildung zu vermeiden.

Farben

Gießen Sie die Farbe in den Mischkübel und fügen Sie die erforderliche Menge an Wasser oder anderen Zusätzen hinzu.



WICHTIG !



Die Verwendung von chemischen Produkten oder Lösungsmitteln kann die Eigenschaften des Mischkübels beeinträchtigen. Prüfen Sie vor der Benutzung des Automix, ob die zu mischenden Produkte mit den Eigenschaften der Maschine vereinbar sind.

Entnehmen der Mischkübel



Beim Ausklappen des Abstreifgitters können Sie sich quetschen. Tragen Sie deshalb Schutzhandschuhe!

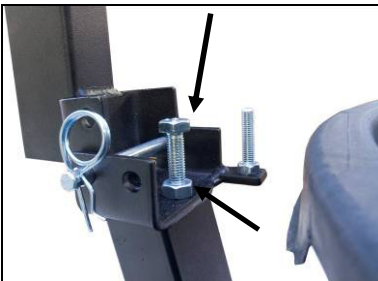
- Schalten Sie die Maschine aus und warten Sie bis der Rührquirl zum Stillstand gekommen ist.
- Öffnen Sie die den Spannverschluss.
- Klappen Sie das Abstreifgitter aus dem Mischkübel heraus.
- Fahren Sie den Kübel aus dem Untergestell. Mit Hilfe des Kübelhalters lässt sich die Mischung bis zur Einsatzstelle fahren.

Achtung! Heben Sie volle Mischkübel nicht allein aus dem Gerät!

Nachjustierung des Abstreifgitters mit Maschinenhalteblech

Der Automix 90 ist werkseitig auf die optimale Position der Rührquirl im Mischkübel eingestellt.

Diese Position lässt sich wie folgt nachjustieren:



Lösen Sie die Sechskantmutter mit einem Maulschlüssel SW 17. Verstellen Sie die Sechskantschraube so, dass der Rührquirl weitestgehend parallel zum Rand des Kübels verläuft, diesen aber nicht berührt. Halten Sie die Schraube in dieser Position mit einem Maulschlüssel fest und ziehen Sie die Mutter wieder fest an. Überprüfen Sie den korrekten Sitz.



Elektrischer Anschluss

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme die Übereinstimmung der Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Daten. Spannungsabweichungen von + 6 % und – 10 % sind zulässig.

Der **Automix 90** ist in Schutzklasse II ausgeführt.

Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt (mind. 2,5 mm²). Ein zu schwacher Querschnitt kann zu übermäßigem Leistungsverlust und zur Überhitzung von Maschine und Kabel führen.

Geräteschutz

Falsche Handhabung kann zu Schäden führen.
Deswegen die nachfolgenden Hinweise stets beachten:

Benutzen Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Rührquirle.

Die Maschine nicht soweit belasten, dass sie zum Stillstand kommt.

Der Automix ist zum Schutz von Bediener und Motor mit einem mechanischen Überlastungsschutz ausgerüstet.

Bei einem plötzlichen Blockieren des Rührquirls wird mittels einer Rutschkupplung die Rührspindel vom Motor entkoppelt.

Um die Funktionsfähigkeit zu erhalten, sollte die Kupplung max. 2 s durchrutschen. Sie muss bei übermäßigem Verschleiß von einer autorisierten Fachwerkstatt ersetzt werden.

Pflege und Wartung



Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden.

Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen.

Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Folgende Punkte sind jedoch stets zu beachten:

- Das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sind stets sauber zu halten.
- Bei der Arbeit ist darauf zu achten, dass keine Fremdkörper in das Innere des Elektrowerkzeuges gelangen.
- Bei einem Ausfall des Gerätes ist eine Reparatur nur durch eine autorisierte Werkstatt ausführen zu lassen.
-

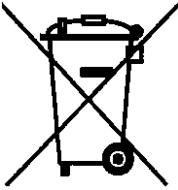
Umweltschutz



Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recycelfähigen Materialien hergestellt, wodurch eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht wird.

Nur für EU-Länder



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch / Vibration

Das Geräusch dieses Elektrowerkzeuges wird nach DIN 45 635, Teil 21, gemessen. Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten; in diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich.



Gehörschutz tragen!

Die Hand-/Arm-Vibration ist typischerweise niedriger als 2,5 m/s². Messwerte ermittelt entsprechend EN 60 745.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Gewährleistung

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein).

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen.

Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 55014, EN 61000, EN 60745

gemäß den Bestimmungen 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2006/42/EG



Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Lothar Lässig
31.08.2012

Important Safety Instructions

Important instructions and warning notices are allegorized on the machine by means of symbols:



Before you start working, read the operating instructions of the machine.



Work concentrated and carefully. Keep your workplace clean and avoid dangerous situations.



In order to protect the user, take precautions.

During work you should wear ear protectors, goggles, protective gloves and sturdy work clothes!



Wear ear protectors



Wear goggles



Wear protective gloves

While working with the Automix important:



During mixing process do not reach with your hand through the protective grid or put any object through. Physical hazard!

Specifications

Automix 90

Nominal voltage	230 V ~	110 V ~
Power input	1500 W	1500 W
Rated current	7,0 A	14,5 A
Order no.	07617	07618

Frequency:	40 - 60 Hz
Rated speed	50 rpm
Tank volume:	90 l
Batches up to:	80 kg
Stirrer holder:	M 20, female thread
Protection class:	II
Degree of protection:	IP 20
Weight:	approx. 35 kg
Interference suppression:	acc. to: EN 55014 and EN 61000

Supply

Stirrer with stand, bucket, stirring rod and operating instructions in cardboard box.

Application for Indented Purpose

The **Automix 90** tool is intended to be used to prepare and mix ready-mixed plaster, mortar and concrete as well as gypsum, lime and other building materials of medium to high viscosity and a maximum quantity of 80 kg.

General Instructions

The tool may be used only completely mounted with the stand supplied along with it.

The tool's working spindle is equipped with a M20 female thread.

Thread and front surfaces must be kept clean.

When assemble the stirring rod put the copper ring  supplied along with the tool between spindle and stirring rod to simplify the removal of the stirring rod.

The stirring rod should be detached using a SW 27 open-end wrench.

Safety Instructions



Safe work with the machine is only possible, if you read this operating instructions completely and strictly follow the instructions contained herein.

In addition, the general safety instructions in the enclosed brochure have to be observed. Take part in a practical introduction before the first use.



If the connecting cable is getting damaged or cut during the work, don't touch it, but instantly pull the plug out of the socket. Never use the machine with damaged connecting cable.



The machine must neither be wet, nor be used in humid ambient conditions.

- Do not use the tool for mixing materials either in danger of explosion (petrol, diluent).
- Modifications of the tool are prohibited.
- Always check the tool, cable and plug before use. Have damages only repaired by specialists. Only insert the plug into the socket when the tool switch is OFF.
- When the machine runs outside, always use a protection switch (30 mA max.) against fault current.
- The machine should only run under supervision of somebody.
- Pull the plug and switch the machine off if it is not under supervision, e.g. in case of setting up and stripping down the machine, in case of voltage drop or when fixing or mounting an accessory.
- Switch the machine off if it stops for whatever reason. This way, you avoid that it starts suddenly and not under supervision.
- Always lead the cable to the back, away from the machine.
- Do not use the machine if a part of the housing is damaged or in case of damages on the switch, the connecting cable or plug.
- Power tools have to be inspected by a specialist in regular intervals.
- Do not touch rotating parts.
- Be careful with long hair. Only work with close-fitting clothes.
- Persons under 16 years of age are not allowed to use the machine.
- **When working with this machine wear ear protectors, goggles and protective gloves.**



For further safety instructions, refer to the enclosure.

Tool Assembly

The Automix 90 only has to be used as complete and correct mounted unit.
Take the several parts out of the cardboard box.



Consider the numbers on the cardboard box.
They have to be equal.

Cardboard label Automix 90 – example

006/ I (cardboard box 1)

006/ II (cardboard box 2)

Cardboard box 1:

Framework

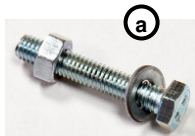
Transport cart

Bucket 90 I

Draw bar

Accessories plastic bag
(content see picture 1)

- (a) { 1 Hexagon screw 6 x 35
1 Hexagon nut M6
1 Ring washer Ø 6,4



picture 1

Cardboard 2:

Protective grid with machine holder

Stirring rod

Motor and switch

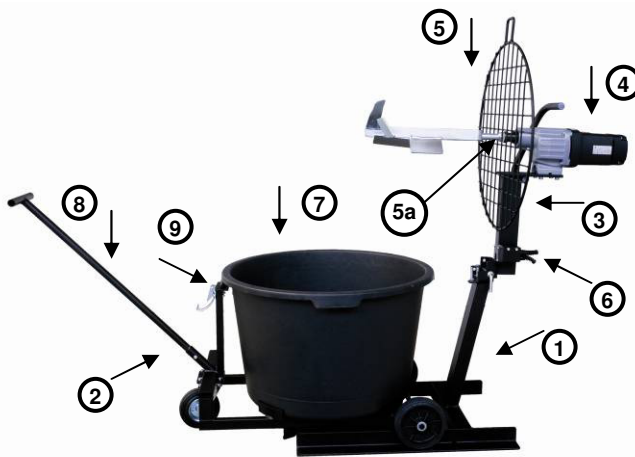
Accessories plastic bag
(content see picture 2)

- (b) 1 Locking bolt
(c) 1 Spring cotter pin
(d) 2 Cheese-head screw 5 x 55
(e) 4 Cheese-head screw 8 x 20
(f) 4 Spring rings Ø 8
(g) 2 Spring rings Ø 5
(h) 2 Nuts M5
(i) 2 Allen key Ø 4, Ø 6



picture 2

Operating instructions, safety instructions, warranty extension



- | | |
|--|-------------------|
| (1) Framework | (5a) Copper ring |
| (2) Transport cart | (6) Safety switch |
| (3) Protective grid with machine holder
(Machine holding plate) | (7) Bucket |
| (4) Motor | (8) Draw bar |
| (5) Stirring rod | (9) Support |

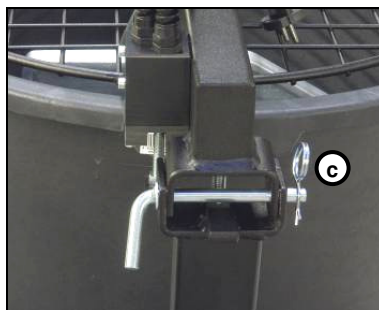
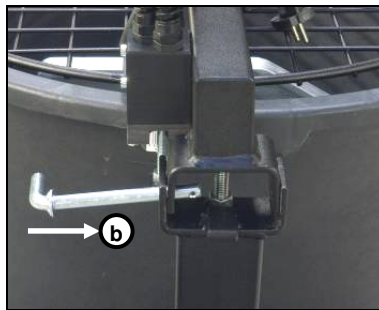
Put the draw bar (8) into the transport cart (2) and fix it with the hexagon screw and nut M6.

After that put the bucket (7) that way on the transport cart, that it lock in the support (9)

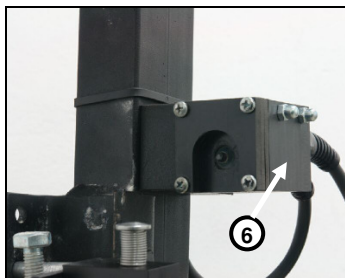


Move the bucket as far on the framework till the wheels lock between the both bolts.

Now the protective grid with the machine holder ③ can be put on the bucket and can be connected with the framework by means of the locking bolt (b) and spring cotter pin.



Then mount the motor ④ on the machine holder by means of the 4 screws (e) and spring rings (f).



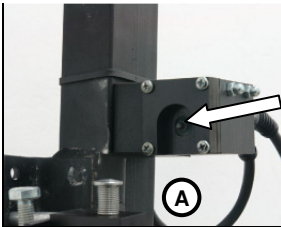
Mount the safety switch ⑥ with the both screws (d), spring rings (g) and Nuts M5 (h) on the protective grid with machine holder. ③

Open up the tool and mount the stirring rod.

The tool maybe started only with put down and locked tool arm. After having the tool switched off, the locking may be opened and the tool arm put up only after the stirring rod has stopped.



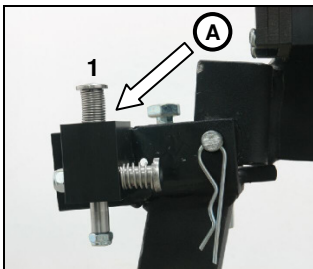
Move the bucket to the framework until the bucket holder stops in the end position. Put the protective grid down and lock it by means of the locking.



The **Automix 90** mixing station is equipped with a safety switch (see arrow). This safety feature is operated via the switch pin (A) and ensures that the mixing station can only be switched on when the protective grille is closed and immediately switches off when the grille is opened.

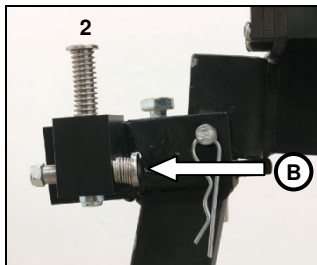
Before use check the function of the safety switch!

Standard mixing mode:



The mixing station should be switched on after the protective grille has been closed and secured and before the mixture is poured in and should be filled when the machine is running (see also Operating Instructions – Operation Section). The adjustable switch pin (A) is in its normal position 1 here (see illustration).

Remixing mode:



To remix material which is already in the bucket, set the switch pin (A) to position 2 using the locking mechanism (B) (see illustration).



Turn the stirrer as shown on the left before closing the protective grille.

This prevents the stirrer from touching the mortar bucket as it is tilted downwards.

Caution!
Wear protective gloves.

Keep the on/off switch of the machine pressed down and move the stirrer carefully into the bowl.

The mixing station switches on as soon as the protective grille is closed and thus allows the stirrer to be dipped into a mixture which has already been mixed. The on/off switch can be released as soon as the stirrer is running. Secure the closed protective grille.

Caution!
Use this mode only for remixing.
Pay special attention when carrying out this type of mixing.

Prepare the mix as follows:

Always start the tool without load.

Depending on the material to be processed, proceed as follows:

Floor and Wall Tile Adhesives

Carefully read the instructions on the material bag.

To prepare the desired quantity of adhesive, fill the required quantity of water into the bucket.

Switch the tool on. Add the content of the first bag (25 kg) with a feed of approx. 10 kg/min through the protective grid into the bucket.

Continue to do so in an uninterrupted and regular way with the second bag (25 kg).

So you can avoid clumping of the mix. If required, allow the adhesive to stand for 5 to 10 min, and then mix again for some minutes.

Premixed plaster and ready-mixed mortar

The stirrer is well suited to mix ready-mixed mortar, plaster and the like. Automix is not designed to mix concrete or mortar with medium-size gravel and admixtures.

To prepare ready-mixed mortar or plaster, process as described in section 'Floor and Wall Tile Adhesives' above.

Since mortar is heavily hygroscopic, in view of excessive mix hardening it is necessary to carefully observe the quantities of adhesive, cement or additives for the desired mix.

Epoxy Resins

To process epoxy resins, it is necessary to check the viscosity and the specific weight of the mix to be prepared in order to avoid overload of the Automix tool. Fill the quantities of resin, hardener and powder as advised by the producer into the bucket. Carefully mix the components in order to avoid formation of bubbles or clumps

Paints

Fill the paint into the bucket and add the quantity of water or admixtures required for the solution.



IMPORTANT!



The use of chemicals or solvents may impair the properties of the bucket. Before using the Automix tool, check the products to be mixed for compliance with the tool manufacturer's requirements.

Removal of the Bucket



On putting-up the protective grid there is danger of crushing. Therefore wear protective gloves!

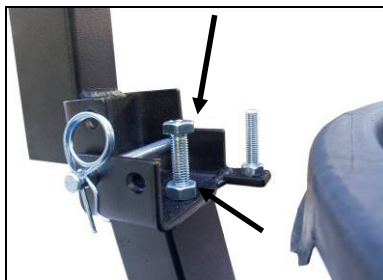
- Switch the tool off and wait until the stirring rod has stopped.
- Open the locking.
- Move the protective grid out of the bucket.
- Move the bucket out of the framework. By means of the transport cart you can move the mixture to the place of action.

Attention! Don't lift full buckets out of the tool alone!

Readjustment of the protective grid with machine holder

The Automix 90 is preset at the factory to the optimal position of the stirring rods in the bucket.

This position can be readjusted as follows:



Loosen the hexagon nut with a jaw wrench size 17. Adjust the hexagon nut so that the stirring rod runs as far as possible parallel to the border of the bucket, but does not contact this.

Hold the screw in this position by means of the jaw wrench and retighten the nut. Check the correct position.



Electrical Connection

Before starting the machine check the correspondence between voltage and frequency according to the data mentioned on the identification plate. Voltage differences from + 6 % and – 10 % are allowed.

The **Automix 90** is made in protection class II.

Only use extension cables with a sufficient cross-section. A cross-section (min. 2.5 mm²) which is too small could lead to an excessive power loss and to an overheating of motor and cable.

Tool Protection

Wrong handling can cause damages on the tool.

Therefore, please always observe the following instructions:

Use only stirring rods recommended by the manufacturer.

Do not stress the tool to such an extend that it stops by itself.

In order to protect user and motor, the Automix is equipped with a mechanical overload protection.

In case of sudden blocking of the stirring rod, the mixing spindle is mechanically disengaged from the motor by means of a clutch.

In order to maintain the efficiency, the clutch should slide 2 seconds max. through. In case of considerable wear, it has to be replaced by an authorised service workshop.

Care and Maintenance

Repairs may be executed only by appropriately qualified and experienced personnel. After every repair the machine has to be inspected by an electric specialist. Due to its design, the machine needs a minimum of care and maintenance. However, the following points always have to be observed:

- Always keep the power tool and the ventilation slots clean.
- During work, please pay attention that no particles get inside the machine.
- In case of failure, a repair has to be carried out by an authorised service workshop.

Environmental Protection

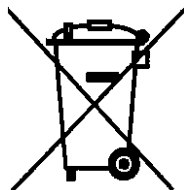


Raw material recycling instead of waste disposal

To avoid damages on transportation, the power tool has to be delivered in a sturdy packing. The packing as well as the tool and its accessories are made of recyclable materials which makes it possible to remove environmental friendly und differentiated because of available collection facilities.

Only for EU countries

Do not dispose of electric tools together with household waste material!



In observance of the European Directive 2002/96/EC on waste electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

Noise Emission / Vibration

The indication of noise emission is measured according to DIN 45 635, part 21. The level of acoustic pressure on the work place could exceed 85 dB (A); in this case protection measures must be taken.



Wear ear protectors!

The typical hand-arm vibration is below 2.5 m/s^2 .
Measured values determined according to EN 60 745.

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

Warranty

According to our general terms of delivery for business dealings, suppliers have to provide to companies a warranty period of 12 months for redhibitory defects (to be documented by invoice or delivery note).

Damages due to natural wear, oversteering or improper handling are excluded from this warranty.

Damages due to material defects or production faults shall be eliminated free of charge by either repair or replacement.

Complaints will be accepted only if the tool is returned in non-dismantled condition to the manufacturer or an authorized Eibenstock service centre.

CE Declaration of Conformity

On sole responsibility we declare that this product is in conformity with the following standards and standard documents:

EN 55014, EN 61000, EN 60745
according to the regulations . 2006/95/EC, 2004/108/EC, 2006/42/EC



Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Lothar Lässig
31.08.2012

Les plus importantes mesures de sécurité sont indiquées sur l'outil sous forme de symboles.



Lire le mode d'emploi



**Travaillez avec attention et concentration.
Gardez l'endroit où vous travaillez propre et évitez les situations hasardeuses.**



Prenez toutes les précautions nécessaires pour travailler en toute sécurité.

Pour votre protection quelques mesures de sécurité doivent être prises:



Protecteur anti-bruit



Lunettes de protection



Gants de protection

Remarques importantes lors de l'utilisation de l'Automix :



Pendant le processus de mélange, veillez à ne pas passer votre main à travers la grille de protection ou y insérer d'objet. Risque de blessure !

Caractéristiques Techniques

Automix 90

Voltage:	230 V ~
Puissance:	1500 W
Ampérage:	7,0 A

Fréquence:	40 - 60 Hz
Vitesse en charge:	50 min ⁻¹
Volume de la cuve :	90 l
Quantité de mélange max :	80 kg
Axe:	M 20
Classe de protection:	II
Grade de protection :	IP 20
Poids:	35 kg
Norme:	EN 55014 und EN 61000

Accessoires inclus

Malaxeur avec support, seau, agitateur et manuel d'utilisation dans une boîte en carton.

Utilisation spécifique

L'outil **Automix 90** est destiné à la préparation et au mélange de plâtre, de mortier et de béton prêt à l'emploi, ainsi que de gypse, de chaux et d'autres matériaux de construction, de moyenne à haute viscosité. La quantité maximale de mélange qui peut être préparé est de 80 kg.

Consignes générales

L'outil ne doit être utilisé qu'entièrement monté sur le support fourni.

L'arbre de l'outil est équipé d'un filetage femelle M20.

Le filetage et les surfaces avant doivent être gardés propres.

Lors de l'assemblage de l'agitateur, mettez l'anneau en cuivre (5a) fourni avec l'outil entre l'arbre et l'agitateur afin de faciliter le démontage ultérieur de l'agitateur.

L'agitateur peut être démonté en utilisant une clé plate SW 27.



Lisez soigneusement et complètement les instructions de sécurité et appliquez les pour pouvoir travailler dans les meilleures conditions de sécurité.

De plus, des règles complémentaires de sécurité doivent être respectées. Avant d'utiliser cet outil pour la première fois demandez de vous faire une démonstration.



Si le câble est endommagé, ne le touchez pas. Débranchez l'outil.

Ne jamais utiliser un outil avec un câble détérioré.



Ne pas laisser votre outil sous la pluie.

- Ne pas utiliser votre outil en milieu explosif
- Ne pas utiliser votre outil si vous êtes sur une échelle. Ne jamais transporter l'outil par le câble. Vérifier avant utilisation que le câble et la prise de courant soient en bon état. Si cela n'était pas le cas, faites réparer votre outil par une personne compétente. Vérifier que l'interrupteur soit en position OFF avant de brancher l'outil.
- Une mauvaise utilisation de l'outil peut jouer sur l'acceptation de la garantie.
- Vérifier constamment l'état de votre outil pendant les travaux. Dans tous les cas de figure : montage ou démontage d'un accessoire ou de l'outil, vous devez débrancher la prise de courant.
- Si l'outil s'arrête pendant l'utilisation, mettez l'interrupteur sur la position OFF, cela permettra d'éviter un démarrage intempestif.
- Ne pas utiliser l'outil lorsque la carcasse, l'interrupteur, le câble ou la prise de courant sont endommagés
- Les outils électriques doivent être régulièrement revus par un spécialiste.
- Ne pas toucher les pièces en rotation.
- Les enfants de moins de 16 ans ne peuvent pas utiliser la machine.



- L'utilisateur et les personnes de son entourage doivent porter des gants, des lunettes, un protecteur anti-bruit et des vêtements appropriés.

Toujours travailler avec le maximum de concentration.

Pour les instructions supplémentaires sur la sécurité voir le document en annexe!

Assemblage de l'outil

L'Automix 90 doit être utilisé uniquement lorsque l'ensemble est complètement et correctement monté.

Déballez les différents éléments de la boîte en carton.



Vérifiez les nombres sur la boîte en carton. Ils doivent être identiques.

Etiquette du carton Automix 90 - exemple

006/ I (carton 1)

006/ II (carton 2)

Boîte en carton 1 :

Structure

Chariot de transport

Seau 90 I

Barre de traction

Sachet d'accessoires

(contenu : voir photo 1)

- (a) { 1 Vis à tête hexagonale 6 x 35
1 Écrou hexagonal M6
1 Rondelle Ø 6,4

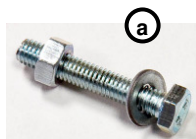


photo 1

Carton 2 :

Grille de protection avec support machine

Agitateur

Moteur et interrupteur

Sachet d'accessoires

(contenu : voir photo 2)

- (b) 1 Boulon de serrage
(c) 1 Goupille fendue à ressort
(d) 2 Vis à tête ronde 5 x 55
(e) 4 Vis à tête ronde 8 x 20
(f) 4 Joncs d'arrêt Ø 8
(g) 2 Joncs d'arrêt Ø 5
(h) 2 Rondelles Ø 5,3
(i) 2 Clés Allen Ø 4, Ø 6

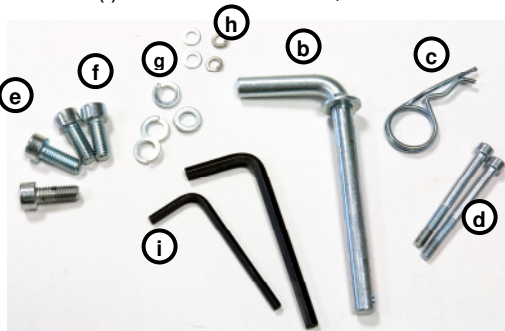
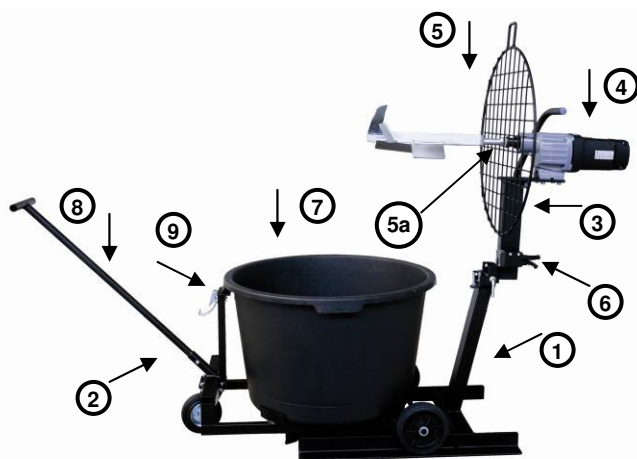


photo 2

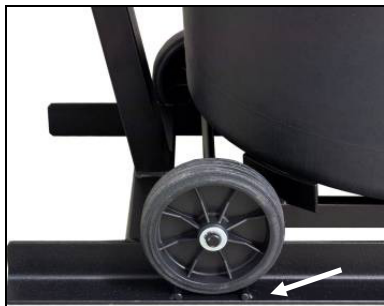
Manuel d'utilisation, consignes de sécurité, extension de garantie



- | | |
|---|------------------------------|
| (1) Structure | (5a) Anneau en cuivre |
| (2) Chariot de transport | (6) Interrupteur de sécurité |
| (3) Grille de protection avec support machine
(Plaque de maintien de la machine) | (7) Seau |
| (4) Moteur | (8) Barre de traction |
| (5) Agitateur | (9) Support |

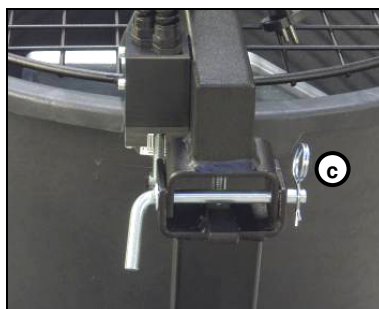
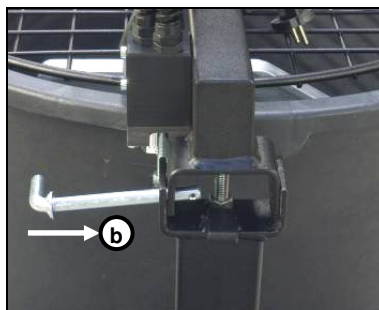
Positionnez la barre de traction **(8)** contre le chariot de transport **(2)** et fixez-la avec la vis à tête hexagonale et le boulon hexagonal M6.

Ensuite, placez le seau **(7)** sur le chariot de transport comme indiqué ci-contre, de façon à ce qu'il s'enclenche dans le support **(9)**

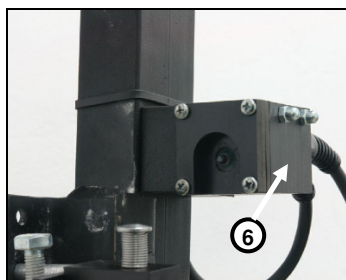


Insérez le seau vers le fond de la structure jusqu'à ce que les roues se bloquent entre les deux boulons.

Maintenant, la grille de protection avec le support machine ③ peut être positionnée sur le seau et reliée à la structure grâce au boulon de serrage (b) et à la goupille fendue à ressort.



Puis, montez le moteur ④ sur le support machine à l'aide des 4 vis (e) et des joncs d'arrêt (f).



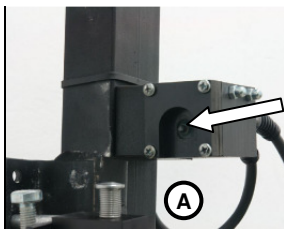
Montez l'interrupteur de sécurité ⑥ avec les deux vis (d), les joncs d'arrêt (g) et les rondelles M5 (h) sur la grille de protection équipée du support machine ③.

Ouvrez l'outil et montez l'agitateur.

L'outil peut être démarré uniquement lorsque le bras est abaissé et verrouillé. Après avoir éteint l'outil, le verrouillage peut être débloqué et le bras de l'outil relevé une fois que l'agitateur est arrêté.



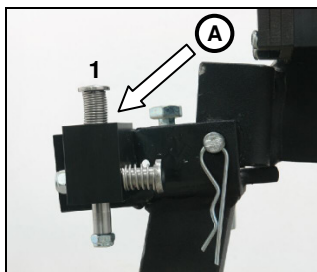
Déplacez le seau sur la structure jusqu'à ce que le support du seau se bloque en position finale. Positionnez la grille de protection vers le bas et bloquez-la avec la fermeture.



Le malaxeur **Automix 90** est équipé d'un interrupteur de sécurité (voir la flèche). Ce dispositif de sécurité fonctionne via la broche de l'interrupteur (A) et garantit que le malaxeur peut être allumé seulement lorsque la grille de protection est fermée. Ce dispositif de sécurité éteint immédiatement l'outil quand la grille est ouverte.

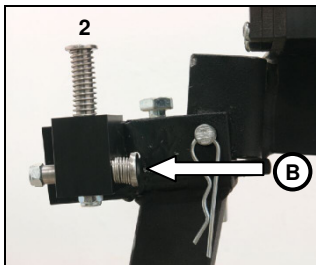
Avant utilisation, vérifiez le fonctionnement de l'interrupteur de sécurité !

Mode Mélange normal :



Le malaxeur doit être allumé une fois la grille de protection fermée et sécurisée, et avant d'y verser le mélange. , Le malaxeur doit être rempli lorsque la machine fonctionne (voir aussi le manuel d'utilisation – Section fonctionnement). La broche de l'interrupteur réglable (A) est montrée ici dans sa position normale 1 (voir photo).

Mode Re-mélange :



Pour remélanger des matériaux qui sont déjà présent dans le seau, réglez la broche de l'interrupteur (A) sur la position 2 en utilisant le mécanisme de verrouillage (B).
(voir photo).



Tournez l'agitateur - comme indiqué - sur la gauche avant de fermer la grille de protection.

Cela empêche l'agitateur de toucher le seau de mortier puisqu'il est orienté vers le bas.

Attention !
Portez des gants de protection.

Maintenez enfoncé le bouton marche/arrêt de la machine et déplacez l'agitateur avec précaution dans le bol.

Le malaxeur s'allume dès que la grille de protection est fermée : cela permet à l'agitateur d'être replongé dans un mélange qui a déjà été mélangé au préalable.

L'interrupteur marche/arrêt peut être relâché dès que l'agitateur fonctionne. Verrouillez la grille de protection dès qu'elle est fermée.

Attention !

N'utilisez ce mode que pour effectuer un nouveau mélange.

Faites particulièrement attention lorsque vous faites ce type de mélange.

Préparez le mélange comme suit :

Toujours démarrer l'outil à vide.

Selon le matériau à traiter, procédez comme suit :

Colles pour carreaux de sol et muraux

Lisez attentivement les instructions mentionnées sur le sac de matériau.

Pour préparer la quantité désirée de colle, mettez la quantité d'eau correspondante dans le seau.

Allumez l'outil. Ajoutez le contenu du premier sac (25 kg) dans le seau, en versant avec un débit d'environ 10 kg/min à travers la grille de protection . Continuez ainsi de façon régulière et ininterrompue avec le deuxième sac (25 kg).

Vous évitez ainsi que le mélange ne forme des grumeaux.

Si nécessaire, laissez reposer la colle pendant 5 à 10 min, puis mélangez à nouveau pendant quelques minutes.

Plâtre prémélangé et mortier prêt à l'emploi

L'agitateur est tout à fait adapté pour mélanger le mortier prêt à l'emploi, le plâtre, etc.

Automix n'est pas conçu pour mélanger le béton ou le mortier avec du gravier de taille moyenne et des adjuvants.

Pour préparer le plâtre ou le mortier prêt à l'emploi, le processus est décrit dans la section « Colles pour carreaux de sol et murs » ci-dessus.

Comme le mortier est fortement hygroscopique, et compte tenu du durcissement important du mélange, il est nécessaire de bien respecter les proportions de colle, de ciment ou d'additifs pour le mélange désiré.

Résines epoxy

Pour fabriquer les résines époxy, il est nécessaire de vérifier la viscosité et le poids spécifique du mélange qui doit être préparé afin d'éviter une surcharge du malaxeur Automix.

Versez dans le seau les quantités de résine, de durcisseur et de poudre, préconisées par le producteur.

Mélangez avec soin les composants afin d'éviter la formation de bulles ou de grumeaux.

Peintures

Versez la peinture dans le seau et ajoutez la quantité d'eau ou d'adjuvants nécessaires à la préparation.



IMPORTANT !



L'utilisation de produits chimiques ou de solvants peut altérer les propriétés du seau. Avant d'utiliser Automix, vérifiez que les produits à mélanger sont conformes aux exigences spécifiées par le constructeur du malaxeur.

Retrait du seau



Lors de la mise en place de la grille de protection, il existe un risque potentiel d'écrasement. Par conséquent, il est recommandé de porter des gants de protection !

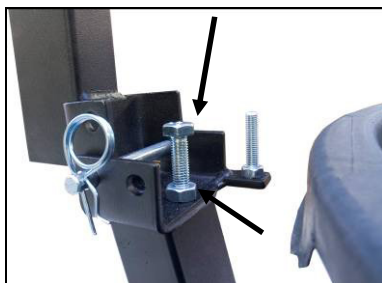
- Mettez l'outil hors tension et attendez que l'agitateur soit arrêté.
- Ouvrez le système de fermeture.
- Enlevez la grille de protection du seau.
- Enlevez le seau de la structure. Grâce au chariot de transport, vous pouvez déplacer le mélange vers le lieu d'utilisation.

Attention ! Ne soulevez pas tout seul les seaux pleins !

Réajustement de la grille de protection équipée du support machine

L'Automix 90 est pré-réglé en usine sur la position optimale de l'agitateur dans le seau.

Ce réglage peut être modifié comme suit :



Desserrez l'écrou hexagonal avec une clé à griffes de taille 17. Ajustez l'écrou hexagonal pour que la course de l'agitateur soit maximale et parallèle au bord du seau, mais de façon à ce qu'elle n'entre pas en contact avec le seau.

Maintenez la vis dans cette position en utilisant la clé à griffes et resserrez l'écrou. Vérifiez le positionnement correct.



Alimentation électrique

Avant la mise en service, vérifiez si la tension et la fréquence du secteur correspondent aux données figurant sur la plaque signalétique. Des écarts de tension de + 6 % et – 10 % sont autorisés.

Le mélangeur est repris dans la classe de protection II.

Utiliser uniquement des rallonges d'une section suffisante. Une section trop faible peut provoquer une perte de puissance excessive et une surchauffe de la machine et du câble.

Embrayage de sécurité

L'embrayage de sécurité agit lorsque le moteur est surchargé.

L'embrayage absorbe les chocs et les charges excessives. Ceci n'est qu'une aide, mais en aucun cas une protection totale. Ainsi vous devez manipuler et utiliser votre moteur avec attention. Pour ne pas endommager votre moteur, l'embrayage de sécurité ne fonctionne que sur de très courtes périodes (maximum 2 secondes).

L'embrayage doit être réajusté par un atelier agréé après une usure trop importante.

Maintenance



Avant d'effectuer toute intervention sur l'appareil, débranchez l'outil

Une réparation ne doit être effectuée que par personnel qualifié ayant la formation et l'expérience demandées.

L'appareil doit être vérifié par un spécialiste électricien après chaque réparation.

De par sa conception l'outil électrique ne demande qu'un minimum d'entretien. Il faut cependant effectuer les travaux et les vérifications suivants dans des intervalles réguliers:

- L'outil électrique et les fentes de ventilation doivent être maintenus en état propre.
- Evitez l'introduction de corps étrangers dans l'enceinte de l'outil électrique en travaillant.
- En cas de panne de l'appareil, la réparation ne doit être effectuée que par un atelier autorisé.

Protection de l'environnement

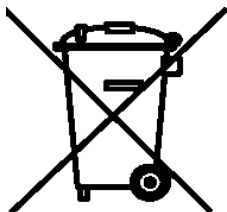


Récupérer les matières premières plutôt que de jeter des déchets

Afin d'éviter des dégâts pendant le transport, l'outil doit être livré dans un emballage résistant. L'emballage ainsi que l'outil et les accessoires sont fabriqués en matériaux recyclables et doivent être traités en conséquence lorsqu'ils sont jetés.

Les parties en plastiques de l'outil sont indiquées, permettant ainsi de trier et d'éliminer les déchets dans le respect de l'environnement, en utilisant les installations de collecte proposées.

Pour les pays européens uniquement



Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électriques ou électroniques (DEEE), et à sa transposition dans la législation nationale, les appareils électriques doivent être collectés à part et être soumis à un recyclage respectueux de l'environnement.

Bruit / Vibration

Le bruit de cet outil électrique est mesuré selon la norme DIN 45 635, partie 21.

Le niveau de pression acoustique sur le lieu de travail peut dépasser 85 dB (A). Dans ce cas, il convient de prendre des mesures de protection anti-bruit pour l'utilisateur.



Portez une protection acoustique!

La vibration de la main et du bras est typiquement plus petit que $2,5 \text{ m/s}^2$. Données de mesure conformément à la norme européenne 60 745.

Le niveau de vibration indiqué dans les présentes instructions de service a été mesuré conformément à un procédé de mesure normalisé dans la norme EN 60745 et peut être utilisé pour comparer différents outils électriques. Il est également adapté pour une estimation provisoire de la sollicitation vibratoire.

Le niveau de vibration indiqué représente les principales applications de l'outil électrique. Mais si l'appareil électrique est utilisé pour d'autres applications, avec des forets divergents ou après une maintenance insuffisante, le niveau de vibration peut diverger. Cela peut augmenter nettement la sollicitation vibratoire pendant la totalité de la période de travail.

Pour évaluer exactement la sollicitation vibratoire, il faut également tenir compte des périodes pendant lesquelles l'appareil est débranché ou pendant lesquelles il est branché mais où il n'est pas effectivement utilisé. Cela peut nettement réduire la sollicitation vibratoire pendant la totalité de la période de travail.

Définissez des mesures de sécurité supplémentaires pour protéger l'opérateur contre l'effet des vibrations comme par exemple: maintenance d'outils électriques et de forets, tenir les mains bien chaudes, organisation des flux de travaux.

Garantie

Les appareils Eibenstock bénéficient d'une garantie conformément aux dispositions légales nationales (La facture ou le bon de livraison font office de preuve).

Les défaillances résultant d'une usure normale, d'une surcharge ou d'une manipulation inappropriée sont exclues de la garantie.

Il est remédié gratuitement aux défaillances résultant de défauts dus au matériel ou au constructeur, par réparation ou livraison d'une pièce de rechange. Les réclamations ne sont admises que lorsque l'appareil est envoyé non démonté au fournisseur ou à un atelier Eibenstock agréé.

CE Déclaration de conformité

Eibenstock, en tant que fabricant responsable, déclare que la ou les machine suivantes sont conformes aux Directives européennes suivantes: 2006/42/CE, 2006/95/EG, 2004/108/EG, et qu'elles sont fabriquées conformément aux normes ou documents normalisés suivants: EN 60745, EN 55 014, EN 61 000



Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Lothar Lässig
31.08.2012

Belangrijke richtlijnen en veiligheidsvoorschriften staan met symbolen op de machine.



Gebruiksaanwijzing lezen



Werk voorzichtig en geconcentreerd. Houd uw werkplek schoon en vermijd gevaarlijke situaties.



Neem voorzorgsmaatregelen om de gebruiker te beschermen.

Voor uw eigen veiligheid dient u de volgende veiligheidsvoorschriften te volgen:



Draag oorbescherming



Draag een veiligheidsbril



Draag veiligheidshandschoenen

Belangrijk bij het werken met de Automix:



Steek tijdens het mengen niet uw hand of enig voorwerp door het beschermrooster. Risico op letsel of schade!

Machine kenmerken

Automix 90

Voltage	230 V ~
Opgenomen vermogen	1500 W
Ampèrage	7,0 A

Frequentie:	40 - 60 Hz
Belast snelheid:	50 rpm
Inhoud mengkuip:	90 l
Te bewerken hoeveelheid tot:	80 kg
Aansluiting gereedschap:	M 20
Beschermingsklasse:	II
Beschermingsgraad:	IP 20
Gewicht:	35 kg
Volgdoet aan de vlgd. richtlijnen:	acc. to: EN 55014 and EN 61000

Levering

Menger met standaard, kuip, roerspaaan en gebruiksaanwijzing in kartonnen doos.

Bestemd Gebruik

De **Automix 90** menger is bestemd voor het voorbereiden en mengen van zowel kant-en-klare pleister, mortel en beton als voor gips, kalk en andere bouwmaterialen of stoffen met een middelmatige tot hoge viscositeit tot een maximale hoeveelheid van 80 kg.

Algemene Aanwijzingen

De menger mag uitsluitend worden gebruikt wanneer hij volledig is gemonteerd op de meegeleverde standaard.

De aandrijf-as van de menger is voorzien van een vrouwelijke schroefdraad M20.

De schroefdraad en de buitenzijde dienen schoon te worden gehouden. Doe bij de montage van de roerspaaan de meegeleverde koperen ring **5a** tussen de as en de roerspaaan om de roerspaaan gemakkelijker te kunnen verwijderen.

De roerspaaan dient losgedraaid te worden met een steeksleutel SW 27.



Lees deze handleiding volledig en zorgvuldig. Houdt u aan de veiligheidsvoorschriften.

Ook de algemene veiligheidsvoorschriften in de bijgesloten brochure dient u goed te lezen. Vraag om een demonstratie door de verkoper, voordat u de machine voor het eerst gebruikt.



Raak de kabel niet aan indien deze beschadigd is tijdens werkzaamheden en sluit onmiddellijk de stroomvoorziening af. Gebruik de machine nooit met een beschadigde kabel.



Zorg dat de machine niet aan direct regenwater blootgesteld wordt.

- Gebruik de machine niet in een omgeving met explosie gevaar.
- Draag de machine nooit aan de kabel. Controleer altijd voor gebruik de machine, kabel en stekker. Reparaties dienen verricht te worden door een geautoriseerde specialist. Zorg dat de machine uit staat als de stroomvoorziening aangesloten wordt.
- Manipulatie van de machine leidt tot verbeuring van de garantie.
- Tijdens gebruik moet de machine constant onder toezicht zijn. De machine dient uit te staan en afgesloten van de stroomvoorziening indien: er geen toezicht is, bij plaatsen of verwijderen van de boor, bij stroomstoring en bij plaatsen of verwijderen van accessoires.
- Tijdens gebruik moet de machine constant onder toezicht zijn. De machine dient uit te staan en afgesloten van de stroomvoorziening indien: er geen toezicht is, bij plaatsen of verwijderen van de boor, bij stroomstoring en bij plaatsen of verwijderen van accessoires.
- Niet gebruiken indien delen van de behuizing, de knoppen, de kabel of de stekker beschadigd zijn.
- Elektrisch gereedschap moet regelmatig visueel geïnspecteerd worden door een specialist.
- Raak de draaiende onderdelen niet aan.
- Personen onder de 16 jaar mogen deze machine niet bedienen.



- De gebruiker en mensen in zijn omgeving dienen passende veiligheidsbrillen, een gehoorbescherming en veiligheidshandschoenen te dragen tijdens gebruik van de machine.

Werk altijd geconcentreerd. Werk altijd bedachtzaam en gebruik de machine niet als u niet volledig geconcentreerd bent.

Kijk in de bijgesloten brochure voor meer veiligheidsvoorschriften!

Montage van de Menger

De Automix 90 mag uitsluitend als compleet en juist gemonteerd apparaat worden gebruikt.

Haal de verschillende onderdelen uit de doos.



Controleer de nummers op de doos. Ze moeten gelijk zijn.

Etiket op doos Automix 90 – voorbeeld

006/ I (doos 1)

006/ II (doos 2)

Doos 1:

Onderstel

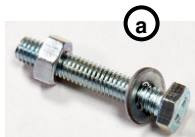
Transportkar

Kuip 90 I

Trekstang

Plastic zak met accessoires
(inhoud: zie afbeelding 1)

- (a) { 1 Zeskantbout 6 x 35
1 Zeskantmoer M6
1 Onderlegging Ø 6,4



afbeelding 1

Doos 2:

Beschermrooster met houder voor de machine

Roerspaan

Motor en schakelaar

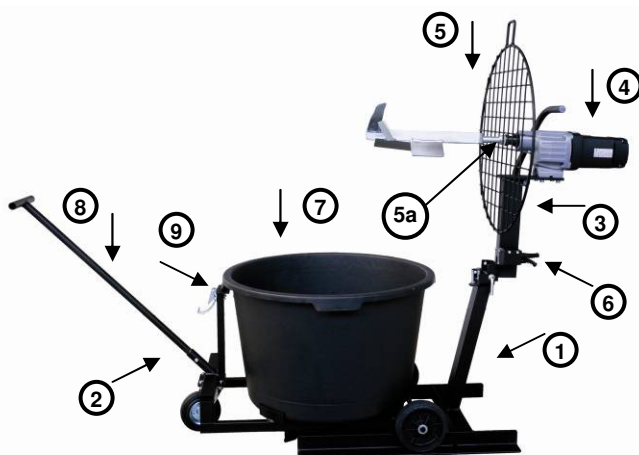
Plastic zak met accessoires
(inhoud: zie afbeelding 2)

- (b) 1 Borgpen
(c) 1 Splitpen
(d) 2 Inbusbouten 5 x 55
(e) 4 Inbusbouten 8 x 20
(f) 4 Veerringen Ø 8
(g) 2 Veerringen Ø 5
(h) 2 Onderleggingen Ø 5,3
(i) 2 Inbussleutel Ø 4, Ø 6



afbeelding 2

Bedieningsaanwijzingen, veiligheidsaanwijzingen, aanvulling op garantie



- | | |
|---|---------------------------|
| (1) Onderstel | (5a) Koperen ring |
| (2) Transportkar | (6) Veiligheidsschakelaar |
| (3) Beschermmrooster met machinesteun
(Montageplaat machine) | (7) Kuip |
| (4) Motor | (8) Trekstang |
| (5) Roerspaan | (9) Steun |

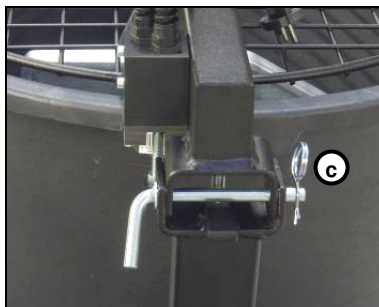
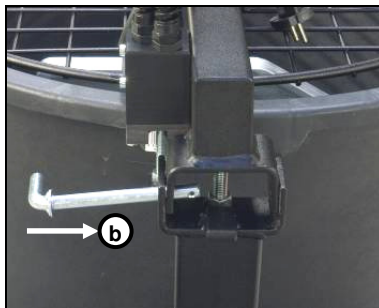
Steek de trekstang ⑧ in de transportkar ② en zet hem vast met de zeskantbout en moer M6.

Zet daarna de kuip ⑦ zodanig op de transportkar dat hij vastklemt op de steun ⑨.

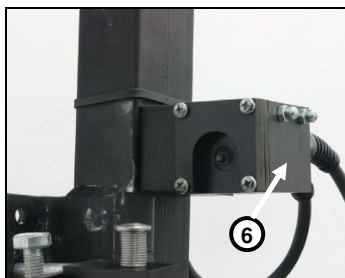


Rijdt de kuip zo ver op het onderstel dat de wielen blokkeren tussen de twee stops.

Nu kunnen het beschermrooster ③ en de machinesteun op de kuip worden geplaatst, en kunnen aan het onderstel worden bevestigd m.b.v. de borgpen (b) en de splitpen.



Monteer vervolgens de motor ④ op de machinesteun, m.b.v. de 4 bouten (e) en veerringen (f).



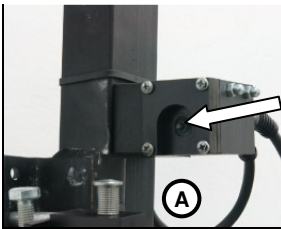
Monteer de veiligheidsschakelaar ⑥ met de twee bouten (d), veringen (g) en ringen M5 (h) op het beschermrooster met de machinesteun ③.

Draai de menger omhoog en monteer de roerspaan.

De menger mag alleen worden ingeschakeld wanneer hij naar beneden staat en de draagarm is geblokkeerd. U mag de klem pas losmaken en de draagarm omhoog draaien nadat de machine is uitgeschakeld de roerspaaan volledig tot stilstand is gekomen.



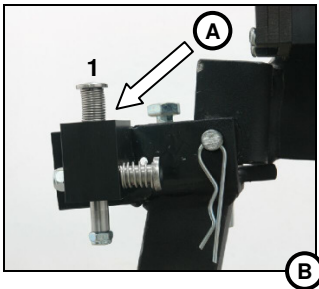
Schuif de kuip naar het onderstel totdat de kuiphouder in de eindstand stopt. Draai het beschermrooster naar beneden en vergrendel het met de klem.



Het **Automix 90** mengstation is voorzien van een veiligheidsschakelaar (zie pijl). Deze veiligheidsvoorziening wordt bediend door de schakelpin (A) en verzekert dat het mengstation alleen maar ingeschakeld kan worden wanneer het beschermrooster is gesloten en onmiddellijk wordt uitgeschakeld wanneer het rooster wordt geopend.

Controleer voor het gebruik de werking van de veiligheidsschakelaar!

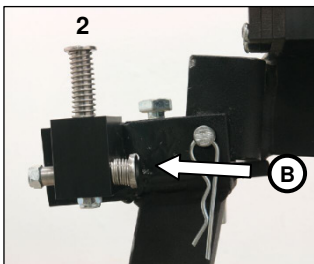
Standaard mengstand:



Het mengstation dient ingeschakeld te worden nadat het beschermrooster is gesloten en vergrendeld en voordat het mengsel in de kuip wordt gegoten. De kuip dient te worden gevuld terwijl de machine draait (zie ook de Gebruiksaanwijzing – Sectie bediening).

De verstelbare schakelpen (A) staat hier in zijn normale stand 1 (zie afbeelding).

Hermengstand:



Zet om materiaal te mengen dat zich al in de kuip bevindt de schakelpen (A) in stand 2 m.b.v. het vergrendelmechanisme (B) (zie afbeelding).



Draai de mengspaan zoals links aangegeven voordat het beschermrooster wordt gesloten.

Dit voorkomt dat de mengspaan de cementkuip raakt als hij naar beneden wordt gekanteld.

Let op!

Draag werkhandschoenen.

Houd de aan-/uitschakelaar van de machine ingedrukt en draai de menger voorzichtig in de kuip. Het mengstation schakelt in zodra het beschermrooster is gesloten, waardoor de menger in het mengsel gelaten kan worden dat al is gemengd. De aan-/uitschakelaar kan losgelaten worden zodra de menger draait. Vergrendel het gesloten beschermrooster.

Let op!

Gebruik deze stand uitsluitend voor opnieuw mengen. Let extra goed op wanneer deze manier van mengen wordt toegepast.

Bereid het mengsel als volgt:

Start de menger altijd zonder belasting.

Ga als volgt te werk, afhankelijk van het te verwerken materiaal:

Vloer- en Wandtegellijmen

Lees de aanwijzingen op de verpakking van het materiaal zorgvuldig door. Doe de vereiste hoeveelheid water in de kuip die benodigd is voor het aanmaken van de gewenste hoeveelheid lijm. Schakel de menger in. Voeg de inhoud van de eerste zak (25 kg) toe aan de kuip door het beschermrooster, met een snelheid van ong. 10 kg/min. Ga hiermee ononderbroken en gelijkmatig door met de tweede zak (25 kg), om klonten van het mengsel te voorkomen. Laat indien vereist de lijm gedurende 5 tot 10 min staan en meng dan opnieuw gedurende enkele minuten.

Voorgemengde pleister en kant-en-klare mortel

De menger is uitermate geschikt voor het mengen van kant-en-klare mortel, pleister e.d. De Automix is niet ontworpen voor het mengen van beton of mortel met middelgrof grind en toevoegingen. Verwerk kant-en-klare mortel en pleister zoals hiervoor beschreven in de sectie 'Vloer- en Wandtegellijmen'. Aangezien mortel sterk hygroscopisch is dienen, met het oog op overmatig uitharding door mengen, de hoeveelheden lijm, cement of toevoegingen voor het gewenste mengsel zorgvuldig in de gaten te worden gehouden.

Epoxyharsen

Voor het verwerken van epoxyharsen is het noodzakelijk om de viscositeit en het specifieke gewicht van het te bereiden mengsel te controleren ter voorkoming van het overbelasten van de Automix menger.

Doe de fabrikant aanbevolen hoeveelheden hars, verharder en poeder in de kuip.

Meng de componenten zorgvuldig ter voorkoming van het vormen van bellen of klonten.

Verf

Doe de verf in de kuip en voeg de verdunning vereiste hoeveelheden water of toevoegingen toe.



BELANGRIJK!



Het gebruik van chemicaliën of oplosmiddelen kan de eigenschappen van de kuip aantasten. Controleer voor het gebruik van de Automix menger of de te mengen producten voldoen aan de vereisten van de fabrikant van de menger.

Verwijderen van de Kuip



Bij het omhoog draaien van het beschermrooster bestaat het risico op beknelling. Draag daarom werkhandschoenen!

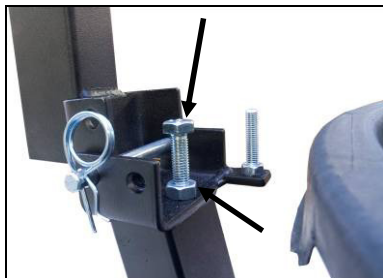
- Schakel de menger uit en wacht totdat de roerspaan stil staat.
- Open de vergrendeling.
- Verwijder het beschermrooster van de kuip.
- Haal de kuip uit het onderstel. U kunt m.b.v. de transportkar het mengsel naar de plaats van verwerking rijden.

Let op! Haal een volle kuip niet alleen uit de menger!

Afstellen van het beschermrooster met machinesteun

De Automix 90 is in de fabriek zodanig afgesteld dat de roerspaan in de optimale stand in de kuip staat.

Deze stand kan als volgt worden aangepast:



Draai de zeskantmoer los met een steeksleutel 17. Stel de Zeskantbout zodanig af dat de roerspaan zo ver mogelijk parallel loopt met de rand van de kuip, maar dat hij hem niet raakt. Houd de bout in deze stand met de steeksleutel en zet de moer weer vast. Controleer de juiste stand.



Stroomvoorziening

Controleer eerst of het beschikbare voltage en de beschikbare frequentie overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje.

Een afwijking in voltage van +6 tot -10 % is toegestaan.

De machine is veiligheidsklasse II.

Gebruik alleen verlengkabels met voldoende aderdoorsnede. Een aderdoorsnede die te klein is kan leiden tot overmatig spanningsverlies en tot oververhitting van de kabel en de motor.

Veiligheidskoppeling

De veiligheidskoppeling werkt als de motor wordt overbelast.

De koppeling absorbeert schokken en overmatige belastingen. Dat is wel een hulp, maar zeker geen volledige bescherming. U moet uw motor desondanks met zorg behandelen en gebruiken. Om uw motor niet te beschadigen werkt de veiligheidskoppeling alleen maar tijdens erg korte perioden (maximum 2 seconden).

De koppeling moet na grote slijtage door een erkende werkplaats weer worden afgesteld.

Onderhoud



Sluit de stroomtoevoer af voordat u gaat werken aan de machine!

Reparaties mogen uitsluitend door gekwalificeerd, op basis van haar opleiding en ervaring geschikt personeel doorgevoerd worden.

Het apparaat dient na iedere reparatie door een vakkundige elektromonteur gecontroleerd te worden.

Het elektrische gereedschap is zodanig ontworpen, dat een minimum aan onderhoud noodzakelijk is. Regelmatig dienen echter volgende werkzaamheden uitgevoerd c.q. dienen volgende componenten gecontroleerd te worden:

- Het elektrogedeelte en de ventilatiesleuven moeten schoon worden gehouden
- Let er tijdens de werkzaamheden op dat er geen vreemde voorwerpen terechtkomen in het inwendige van de roerinrichting.
- Bij een uitval van het apparaat mag men een reparatie enkel in een erkende werkplaats laten uitvoeren.

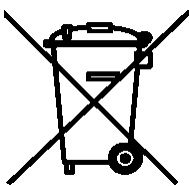


Recyclage in plaats van afvalverwijdering

Om beschadiging tijdens het transport te vermijden moet het apparaat in een stevige en stabiele verpakking geleverd worden.

Verpakking, apparaat en toebehoren zijn van recyclebaar materiaal vervaardigd en moeten dienovereenkomstig behandeld en verwerkt worden.

De plastic elementen van het apparaat zijn speciaal gemerkt. Hierdoor kunnen ze op milieubewuste wijze gesorteerd en/of geëlimineerd worden door ze te deponeren bij de aanbevolen inzamelinstallaties.



Alleen voor EU-landen

Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee!

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG inzake oude elektrische en elektronische apparaten en de toepassing daarvan binnen de nationale wetgeving, dient gebruikt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en te worden afgevoerd naar een recycle bedrijf dat voldoet aan de geldende milieu-eisen.

Geluid en trilling

De geluidsontwikkeling van dit elektrische apparaat wordt gemeten volgens de DIN 45 635, deel 21. Bij gebruik van het apparaat op de werkplek kan het geluidsniveau van 85 dB worden overschreden. In dat geval is het noodzakelijk om gehoorgeschermende maatregelen te treffen.



Draag oorbescherming !

De hand-/arm-trilling is lager dan $2,5 \text{ m/s}^2$.
De waarden zijn gemeten volgens de EN 60 745.

Het in deze instructies vermelde trilniveau werd in overeenstemming met een in EN 60745 genormaliseerde meetmethode gemeten en kan voor de onderlinge vergelijking van elektrisch gereedschap gebruikt worden. Het is ook voor een voorlopige inschatting van de belasting door trillingen geschikt.

Het aangegeven trilniveau vertegenwoordigt de voornaamste toepassingen van het elektrische gereedschap. Als het elektrische gereedschap echter

voor andere toepassingen met afwijkend inzetstuk of onvoldoende onderhoud gebruikt wordt, kan het trilniveau afwijken. Dit kan de belasting door trillingen tijdens de gehele arbeidsperiode aanzienlijk doen toenemen. Voor een nauwkeurige taxatie van de belasting door trillingen dient er ook rekening gehouden te worden met de perioden, tijdens dewelke het apparaat uitgeschakeld is of weliswaar in werking is, maar niet effectief gebruikt wordt. Dit kan de belasting door trillingen tijdens de gehele arbeidsperiode aanzienlijk doen afnemen.

Leg bijkomende veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bediener vóór de uitwerking van trillingen vast, zoals bijvoorbeeld het onderhoud van elektrisch gereedschap en inzetstukken, het warm houden van de handen, de organisatie van arbeidsprocessen.

Garantie

Op Eibenstock-gereedschap staat garantie overeenkomstig de nationale, wettelijke bepalingen (de faktuur of leveringsbon geldt als garantiebewijs). Defecten, die aan natuurlijke slijtage, overbelasting of onvakkundige behandeling toe te schrijven zijn, zijn van de garantie uitgesloten. Defecten, die door materiaal- of fabricagefouten zijn ontstaan, worden gratis door levering van een nieuw onderdeel of reparatie verholpen. Klachten kunnen alleen ingewilligd worden, als het apparaat, zonder gedemonteerd te zijn geweest, naar de leverancier of naar een Eibenstock-werkplaats gezonden wordt.

CE Verklaring van Conformiteit

Wij verklaren dat de machine voldoen aan de volgende Europese richtlijnen: 2006/42/EC, 2006/95/EC, 2004/108/EC

En zijn gefabriceerd in overeenstemming met de volgende normen of genormaliseerde documenten: EN 60745, EN 55 014, EN 61 000.



Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Lothar Lässig
31.08.2012

Ihr Fachhändler
Your distributor
Votre marchand spécialisé
Uw distributeur

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock
www.eibenstock.com